



Der König des
Nordens Teil 2: Die
Zeit des Endes

Prophetieseminar 2005



Mareh & Chazon



- ❖ **Mareh: Momentaufnahme**
 - ⊕ **Ein Einzelbild von einer Filmrolle**
- ❖ **Chazon: Vollständige, ganze Vision**
 - ⊕ **Die gesamte Filmrolle**

- ❖ **Beide hebräischen Worte werden in Daniel 8 mit Vision/Gesicht übersetzt (5 x)**



Daniel 8: “chazon” [Gesamtvision]



- ❖ Im dritten Jahr der Regierung des Königs Belsazar erschien mir, Daniel, ein **Gesicht**, nach jenem, das mir im Anfang erschienen war. Und ich schaute in dem **Gesicht**, und es geschah, während ich schaute, da befand ich mich in der Residenz Susa, die in der Provinz Elam liegt, und ich schaute in dem **Gesicht**, und ich war am Fluss Ulai. Verse 1-2.
- ❖ Und ich hörte einen Heiligen reden; und ein anderer Heiliger fragte den Betreffenden, der redete: Wie lange gilt dies **Gesicht**, nämlich das von dem beständigen [Opfer] und dem verheerenden Frevel, dass sowohl Heiligtum als auch Opferdienst der Zertretung preisgegeben wird? Vers 13.
- ❖ Was aber über das **Gesicht** von den Abenden und Morgen gesagt worden ist, das ist wahr; und du sollst das **Gesicht** verwahren, denn es bezieht sich auf fernliegende Tage! Vers 26.



Daniel 8: “mareh” [Momentaufnahme]



- ❖ Was aber über das **Gesicht** von den Abenden und Morgen gesagt worden ist, das ist wahr; und du sollst das **Gesicht** verwahren, denn es bezieht sich auf fernliegende Tag! Vers 26.
- ❖ Es geschah aber, als ich, Daniel, das **Gesicht** sah und es zu verstehen suchte, siehe, da stand einer vor mir, der aussah wie ein Mann. Und ich hörte über dem Ulai eine Menschenstimme, die rief und sprach: Gabriel, erkläre diesem das **Gesicht**! Da kam er an den Ort, wo ich stand; als er aber kam, erschrak ich so sehr, dass ich auf mein Angesicht fiel. Und er sprach zu mir: Du sollst wissen, Menschensohn, dass das **Gesicht** sich auf die Zeit des Endes bezieht! Verse 15-17.
- ❖ Aber ich, Daniel, lag mehrere Tage krank, ehe ich wieder aufstehen und die Geschäfte des Königs besorgen konnte. Ich war aber entsetzt über das **Gesicht**, und niemand verstand es. Vers 27.



Das Gesicht von den Abenden und Morgen



- ❖ Was aber über das **Gesicht** von den Abenden und Morgen gesagt worden ist, das ist wahr; und du sollst das **Gesicht** verwahren, denn es bezieht sich auf fernliegende Tage! Vers 26.
- ❖ Er sprach zu mir: Bis zu 2 300 Abenden und Morgen; dann wird das Heiligtum gerechtfertigt werden! Vers 14
 - ⊕ 2300 Abende und Morgen sind 2300 Tage
 - ⊕ “fernliegende Tage” = 2300 Jahre



Gabriel, erkläre diesem das Gesicht!



- ❖ Du sollst wissen, Menschensohn, dass das Gesicht sich auf die Zeit des Endes bezieht! Verse 16-17.
- ❖ Als er aber mit mir redete, sank ich ohnmächtig zur Erde auf mein Angesicht. Er aber rührte mich an und richtete mich wieder auf an meinem Standort. Und er sprach: Siehe, ich verkünde dir, was in der letzten Zeit des Zornes geschehen wird; denn es bezieht sich auf die bestimmte Zeit des Endes. Verse 18-19.
 - ⊕ Auf die "Zeit des Endes" bezieht sich das **Gesicht**
 - ⊕ Die "bestimmte Zeit" ist "das Ende"



Die “Zeit des Endes”



- ❖ Die “Zeit des Endes” ist identisch mit der “bestimmten Zeit” und ist identisch mit “dem Ende”.
- ❖ Wenn A gleich B ist und B ist gleich C, dann ist C gleich A!
- ❖ Durch zweier und dreier Zeugen Mund soll jede Sache bestätigt werden! 2. Korinther 13,1.



Daniel 11



- Mitten im Frieden wird er in die fruchtbarsten Gegenden eindringen und tun, was weder seine Väter noch seine Vorväter getan haben: Beute, Raub und Reichtum wird er unter sie verschleudern, und gegen die Festungen wird er Pläne schmieden; und dies wird **eine Zeit lang** dauern. Vers 24.



Uriah Smith



- ❖ “Bezogen auf den letzten Teil dieses Verses äußert Bischof Newton die Vorstellung, dass weniger gegen die Festungen, als eher von den Festungen aus Pläne geschmiedet wurden. Genau das taten die Römer von der starken Festung ihrer Stadt auf den sieben Hügeln aus. ‘Eine Zeit lang’ bezieht sich zweifellos auf **eine prophetische Zeit, also 360 Jahre**. Von welchem Zeitpunkt aus müsste diese Zeitperiode gerechnet werden? Wahrscheinlich von dem Ereignis aus, das in dem folgenden Vers erwähnt wird ...
- ❖ Die Schlacht wurde **am 2. September 31 v.Chr.** an der Mündung des Golfes von Ambracia, in der Nähe der Stadt Actium geschlagen. Der Spieleinsatz war die Welt, um die diese kühnen Krieger, **Antonius** und **Caesar** jetzt spielten. Der Wettkampf war lange Zeit unentschieden, und wurde schließlich durch den Kurs, den **Kleopatra** einschlug, entschieden. Durch die Intensität der Schlacht in Panik versetzt entschied sie sich in einem ungefährlichen Moment zur Flucht und die ganze ägyptische Flotte folgte ihr.” *Daniel and the Revelation, 273-275.*



Zeitweissagung für das heidnische Rom



❖ Und aus einem von ihnen wuchs ein kleines Horn hervor, das tat außerordentlich groß gegen den Süden und gegen den Osten und gegen das herrliche [Land]. Daniel 8,9.

⊕ Osten: Syrien 65 v.Chr.

⊕ Das herrliche Land: Israel 63 v. Chr.

⊕ Süden: Ägypten 31 v. Chr.

✘ Uriah Smith, *Daniel and the Revelation*, 259.



Das “Ende” und die “bestimmte Zeit”



- Die beiden Könige aber haben Böses im Sinn; sie sitzen am gleichen Tisch und reden Lügen; aber es wird nicht gelingen; denn **das Ende** kommt erst **zur bestimmten Zeit**. Und er wird mit großem Reichtum in sein Land zurückkehren; und er wird das, was er sich gegen den heiligen Bund vorgenommen hat, ausführen, und [wieder] in sein Land zurückkehren. **Zur bestimmten Zeit** wird er wieder gegen den Süden ziehen; aber es wird das zweite Mal nicht mehr gehen wie das vorherige Mal. Daniel 11,27-29.

Die für das heidnische Rom "bestimmte Zeit"



❖ "Die **bestimmte Zeit** ist wahrscheinlich die **prophetische Zeit in Vers 24**, die schon früher erwähnt wurde. Diese Zeitperiode ging, wie schon gezeigt, im Jahre **330 n. Chr.** zuende ... Die Verlegung der Hauptstadt des Imperiums nach Konstantinopel war der Startschuss für den Verfall des Reiches. Rom verlor danach an Ansehen. **Der westliche Teil** war den Angriffen von Feinden aus dem Ausland ausgesetzt. Beim Tode Konstantins wurde das römische Imperium **in drei Teile geteilt**. Es wurde auf seine drei Söhne Konstantius, Konstantin II. und Konstanz aufgeteilt. Die **Stämme der Völkerwanderung** aus dem Norden begannen jetzt mit ihren Angriffen und setzten ihre Eroberungen fort, bis die Macht des weströmischen Imperiums im Jahre 476 n. Chr. zusammenbrach. In der Tat waren diese Ereignisse von ganz anderer Qualität als die beiden zuvor in der prophetischen Schau beschriebenen. Und Grund für diesen fatalen Ausgang war **der unheilvolle Schritt, die Hauptstadt des Imperiums von Rom nach Konstantinopel zu verlegen.**" *Daniel and the Revelation*, 280.

⊕ Durch zweier und dreier Zeugen Mund soll jede Sache bestätigt werden! 2. Korinther 13,1.



Das päpstliche Rom



- Es werden auch von seinen Truppen zurückbleiben und das Heiligtum, die Zuflucht, entweihen und das beständige [Opfer] abschaffen und **den Greuel der Verwüstung** aufstellen. Vers 31.
- “Und sie werden **den Greuel der Verwüstung** aufstellen.’ Wir haben bis zu diesem Punkt ausführlich gezeigt, was mit der Wegnahme das Täglichen, des Heidentums, gemeint war. Nun wollen wir untersuchen: Wann wurde **der Greuel der Verwüstung, das Papsttum**, aufgestellt oder errichtet? Das kleine Horn mit Augen wie Menschengen nahm mit Scharfsinn den idealen Zeitpunkt für sein Vorwärtskommen und seine Erhöhung wahr. Vom Jahre 508 an nahm sein Aufstieg zur universellen Oberherrschaft eine beispiellose Entwicklung ...”





Das päpstliche Rom



- ❖ “Die gesamte Nation der Ostgoten hatte sich zur Belagerung Roms eingefunden; aber ihre Bemühungen waren nicht von Erfolg gekrönt. Die Zahl ihrer Soldaten schmolz infolge häufiger und blutiger Gefechte an den Stadtmauern dahin. Im Laufe der Belagerung, die ein Jahr und 9 Tage andauerte, wurde fast die gesamte Nation aufgerieben. **Im März 538** tauchten zusätzliche Gefahren von anderen Seiten auf, und die Ostgoten hoben die Belagerung auf, verbrannten ihre Zelte und zogen sich unter Tumult und Konfusion von der Stadt zurück. Die ihnen verbliebene Anzahl von Volkszugehörigen reichte kaum aus, ihre Existenz als Nation oder ihre Identität als Volk aufrechtzuerhalten.
- ❖ “**Auf die Art und Weise wurde das ostgotische Horn als letztes der drei Hörner vor dem kleinen Horn aus Daniel 7 ausgerissen.** Jetzt stand nichts mehr im Weg, was den Papst daran hinderte, die ihm von Justinian fünf Jahre zuvor übertragene Macht auszuüben. Die Heiligen, die Zeiten und das Gesetz waren nun in seiner Hand. Der Wunsch war Wirklichkeit geworden. Dieses Jahr müssen wir deshalb als den Zeitpunkt ansehen, zu dem der Greuel aufgestellt wurde, und von dem aus die vorhergesagten 1260 Jahre seiner Oberherrschaft gerechnet werden müssen.” *Daniel and the Revelation*, 283-288.



Eine Zeit lang (viele Tage)



- ❖ Es werden auch von seinen Truppen zurückbleiben und das Heiligtum, die Zuflucht, entweihen und das beständige [Opfer] abschaffen und **den Greuel der Verwüstung** aufstellen. Und er wird die, welche gegen den Bund freveln, durch Schmeicheleien zum Abfall verleiten; die Leute aber, die ihren Gott kennen, werden fest bleiben und handeln. Und die Verständigen im Volk werden die Vielen unterweisen; sie werden aber **eine Zeit lang [engl.: viele Tage]** dem **Schwert**, dem **Feuer**, der **Gefangenschaft** und der **Plünderung** unterliegen. Verse 31-33.



Matthäus 24: “zu der Zeit”



- ❖ Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch gerettet werden; aber um der Auserwählten willen sollen jene Tage verkürzt werden. Matthäus 24,22.
- ❖ “Der Heiland erwähnte in seiner Unterredung mit den Jüngern auf dem Ölberg nach der Schilderung der langen Trübsalszeit der Gemeinde - den 1260 Jahren der päpstlichen Verfolgung, derentwegen er verheißen hatte, die Tage der Trübsal zu verkürzen - gewisse Ereignisse, die seinem Kommen vorausgingen. ‘Aber zu der Zeit, nach dieser Trübsal, werden Sonne und Mond ihren Schein verlieren.’ Markus 13,24. Die 1260 Tage oder Jahre liefen mit dem Jahre 1798 ab. Ein Vierteljahrhundert vorher hatten die Verfolgungen beinahe gänzlich aufgehört.” *The Great Controversy*, 306.



Matthäus 24: “zu der Zeit”



- ❖ “Von der Zerstörung Jerusalems ging Jesus dann rasch auf das größere Geschehen über, das letzte Glied in der Kette der Weltgeschichte - auf seine Wiederkunft mit großer Kraft und Herrlichkeit. Zwischen diesen beiden Ereignissen lagen vor Jesu Blick lange Jahrhunderte der Finsternis, Zeiten, die für seine Nachfolger mit Blut, Tränen und Todesqualen gekennzeichnet waren. Diese Szenen zu schauen, konnten seine Jünger damals nicht ertragen, und mit einer kurzen Andeutung ging er darüber hinweg. ‘Es wird alsdann eine große Trübsal sein, wie sie nicht gewesen ist von Anfang der Welt bisher und auch nicht wieder werden wird. Und wenn **diese Tage** nicht würden verkürzt, so würde kein Mensch selig; aber um der Auserwählten willen werden die Tage verkürzt.’ Länger als tausend Jahre sollte eine Verfolgung, wie die Welt sie schrecklicher nie zuvor gesehen hatte, über die Nachfolger Christi kommen; Millionen seiner getreuen Gläubigen würden getötet werden. Würde Gott seine Hand nicht ausstrecken, um sein Volk zu bewahren, alle kämen ums Leben. ‘Aber um der Auserwählten willen,’ sagte Jesus, ‘werden **diese Tage** verkürzt.’”
The Desire of Ages, 630.

Die “Zeit des Endes”, ist eine “bestimmte Zeit”



❖ Und im Unterliegen werden sie ein wenig Hilfe erlangen; und es werden sich viele heuchlerisch an sie hängen. Auch von den Verständigen werden etliche unterliegen, damit unter ihnen eine Läuterung geschehe, eine Sichtung und Reinigung, bis zur Zeit des Endes, denn es währt bis zur bestimmten Zeit. Verse 34-35.

⊕ Durch zweier und dreier Zeugen Mund soll jede Sache bestätigt werden! 2. Korinther 13,1.



Vers 40



- Zur Zeit des Endes aber wird
- der König des Südens
- mit ihm zusammenstoßen.
- Da wird dann der König des Nordens ... auf ihn losstürmen
- mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen
- und in die Länder eindringen und sie überschwemmen und überfluten.



Vers 40



- Im Jahre 1798 aber wird
- der König des Südens
- mit ihm zusammenstoßen.
- Da wird dann der König des Nordens ... auf ihn losstürmen
- mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen
- und in die Länder eindringen und sie überschwemmen und überfluten.



Der König



➤ Und **der König** wird tun, was ihm beliebt, und wird sich erheben und großtun gegen jeglichen Gott, und er wird gegen den Gott der Götter unerhörte Worte ausstoßen, und es wird ihm gelingen, bis der Zorn vorüber ist; denn was beschlossen ist, wird ausgeführt werden. Vers 36.

- ⊕ wird tun, was ihm beliebt
- ⊕ wird sich erheben
- ⊕ wird großtun gegen jeglichen Gott



Uriah Smith: Wenn es möglich wäre ...



- ❖ “Der König, der hier vorgestellt wird, kann nicht dieselbe Macht darstellen, die zuletzt genannt wurde - nämlich die päpstliche Macht - denn die einzelnen Merkmale passen nicht ins Bild, wenn man sie auf diese Macht anwendet.”
- ❖ “Sehen wir uns beispielsweise eine Feststellung im nächsten Vers an: ‘Er wird sich um überhaupt gar keinen Gott kümmern.’ Dies traf zu keiner Zeit auf das Papsttum zu. Gott und Christus sind - auch wenn sie oft falsch dargestellt wurden - niemals de facto beiseite gestellt und von diesem religiösen System verworfen worden. **Die einzige Schwierigkeit**, dieses Subjekt als eine neue Macht zu interpretieren, liegt in dem bestimmten Artikel ‘der’. Denn notwendigerweise müsste dieser Ausdruck ‘der König’ sich auf den zuletzt erwähnten beziehen. **Wenn es möglich wäre, diese Formulierung korrekt mit ‘ein König’ zu übersetzen**, würde es keine Schwierigkeit geben. Und tatsächlich wird gesagt, dass einige der besten Bibelkritiker dem Ausdruck diese Bedeutung geben. Mede, Wintle, Boothroyd und andere übersetzen diesen Abschnitt folgendermaßen: ‘Ein bestimmter König wird tun, was ihm beliebt ...’, wodurch ganz klar eine neue Macht auf der Bühne der Handlung eingeführt wird.” *Daniel and the Revelation*, 293.



Der Mensch der Sünde



- ❖ Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Denn es muss unbedingt zuerst der Abfall kommen und der Mensch der Sünde geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens, der **sich widersetzt** und **sich über alles erhebt, was Gott** oder Gegenstand der Verehrung heißt, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt als ein Gott und **sich selbst für Gott ausgibt**. 2. Thessalonicher 2,3.4.
- ❖ **“Dieser Kompromiss zwischen Heidentum und Christentum mündete in der Entwicklung des ‚Menschen der Sünde‘, der in der Prophetie vorhergesagt war als jemand, der gegen Gott kämpft und sich über ihn erhebt. Das gigantische System falscher Religion ist ein Meisterwerk von Satans Macht - ein Monument seiner Bemühungen, sich selbst auf den Thron zu setzen, um die Erde nach seinem Belieben zu beherrschen.“ – The Great Controversy, 50.**



Die Zahl des Nordkönigs ist 666



❖ “Michael soll sich zu der Zeit erheben, wo die letzte Macht in [Daniel] Kapitel 11, **ihr Ende findet und keiner ihr helfen wird**. Dies ist die letzte Macht, die die wahre Gemeinde Gottes verfolgt. Da die wahre Kirche Gottes immer noch unterdrückt und von der gesamten Christenheit ausgeschlossen wird, folgt daraus, dass die letzte unterdrückende Macht noch nicht ‘ihr Ende gefunden hat’ und Michael sich noch nicht erhoben hat. Diese letzte Macht, die die Heiligen verfolgen wird, wird uns in Offenbarung 13,11-18 dargestellt. Ihre Zahl ist 666.” James & Ellen White and Joseph Bates, *A Word to the Little Flock*, 9.



1798 ist die “Zeit des Endes”



- ❖ “Die Weissagungen zeigen eine Abfolge von Ereignissen, die bis zum Beginn des Gerichts reichen. Dies ist besonders bei dem Buche Daniel der Fall. Jenen Teil seiner Weissagungen aber, der sich auf die letzten Tage bezieht, sollte Daniel verbergen und versiegeln ‘bis auf die letzte Zeit’. Erst dann, als diese Zeit erreicht war, konnte die Botschaft des Gerichts, die sich auf die Erfüllung dieser Weissagung gründet, verkündigt werden. Aber ‘in der Zeit des Endes’, sagt der Prophet, ‘werden viele darin forschen und die Erkenntnis wird zunehmen.’ Daniel 12,4 ...
- ❖ Erst nach dem großen Abfall und der langen Zeitperiode der Herrschaft des ‘Menschen der Sünde’ dürfen wir die Ankunft unseres Herrn erwarten. Der Mensch der Sünde, der auch als ‘das Geheimnis der Bosheit’, ‘der Sohn des Verderbens’ und ‘der Böse’ bezeichnet wird, stellt das Papsttum dar, welches - wie in der Prophetie vorhergesagt - seine Vorherrschaft 1260 Jahre aufrechterhalten sollte. **Diese Zeit endete im Jahre 1798.**” *The Great Controversy*, 356.

❖ 1844 ist die “Zeit des Endes”



- ❖ “Menschen, die die biblischen Weissagungen studierten, kamen zu dem Schluss, dass die Zeit des Endes nahe bevorstand. Im Buch Daniel lasen sie: ‘Bis 2300 Abende und Morgen, dann soll das Heiligtum wieder gereinigt werden.’ Weil sie glaubten, dass die Erde das Heiligtum darstellte, verstanden sie die in Daniel 8,14 vorhergesagte Reinigung als die Reinigung der Erde durch Feuer bei der Wiederkunft Christi. Sie durchforschten die Schrift nach weiterem Licht und verglichen diese prophetische Zeitspanne mit den Berichten der Geschichtsschreiber. Auf diese Weise kamen sie zu der Erkenntnis, dass die 2300 Abende und Morgen im Jahre 1844 endeten.” *Southern Watchman*, January 24, 1905.



1843 ist die “Zeit des Endes”



- ❖ **“Die erste und zweite Engelsbotschaft wurden 1843 und 1844 verkündigt,** und wir befinden uns jetzt unter der Verkündigung der dritten. Aber alle drei Botschaften sollen ununterbrochen weiter verkündigt werden. Es ist heute nicht weniger wichtig als jemals zuvor, dass sie für diejenigen wiederholt werden, die nach Wahrheit suchen. Mit Stimme und Feder müssen wir diese Botschaften verkündigen, ihre **Reihenfolge** aufzeigen und die Auslegung der **Weissagungen**, die uns zu der dritten Engelsbotschaft führen. **Es kann keine dritte Engelsbotschaft ohne eine erste und zweite geben.** Diese Botschaften sollen wir der Welt in Veröffentlichungen und Vorträgen nahebringen, wir müssen ihnen anhand des Ablaufs der Weissagungen die Ereignisse zeigen, die bereits stattgefunden haben und die noch zukünftig geschehen sollen.” *Selected Messages* II, 104–105.
- ❖ **“Daniel stand auf seinem Posten, um sein Zeugnis zu geben, welches versiegelt gewesen war bis zu der Zeit des Endes, als die erste Engelsbotschaft der Welt verkündigt werden sollte.”** *Testimonies to Ministers*, 115.



Die dritte Engelsbotschaft



- Und es wurde ihm ein Maul gegeben, das große Worte und Lästerungen redete; und es wurde ihm Macht gegeben, **42 Monate lang** zu wirken. Offenbarung 13,5.
 - ⊕ 1798
- Und die vier Engel wurden losgebunden, die **auf Stunde und Tag und Monat und Jahr** bereitstanden, den dritten Teil der Menschen zu töten. Offenbarung 9,15.
 - ⊕ 1840
- Wohl dem, der ausharrt und **1335 Tage** erreicht! Daniel 12,12.
 - ⊕ 1843
- Er sprach zu mir: Bis zu **2300 Abenden und Morgen**; dann wird das Heiligtum gerechtfertigt werden! Daniel 8,14.
 - ⊕ 1844

••• Sie verstehen nicht ...



- “Es gibt Menschen, die die Schrift nach Beweisen dafür durchsuchen, dass diese Botschaften noch in der Zukunft liegen. Sie erfassen den Wahrheitsgehalt der Botschaften, aber sie versäumen, ihnen ihren richtigen Platz in der prophetischen Geschichte einzuräumen. Solche Menschen stehen in Gefahr, andere in Bezug auf die **zeitliche Lokalisierung** der Botschaften irrezuführen. **Sie können die Zeit des Endes nicht erkennen und verstehen**, bzw. wann diese Botschaften **zeitlich eingeordnet** werden müssen.”
Evangelism, 613.

... zusammenstoßen ...



- ❖ Zur Zeit des Endes [1798] wird der König des Südens mit ihm **zusammenstoßen**. Vers 40.
- ❖ Ich sah, wie der Widder gegen Westen, Norden und Süden **stieß**; und kein Tier konnte vor ihm bestehen, und niemand konnte aus seiner Gewalt erretten, sondern er tat, was er wollte, und wurde groß. Daniel 8,4.
- ❖ **Zusammenstoßen**: Krieg führen gegen ...



Die tödliche Wunde



- ❖ “Dieser Zeitabschnitt begann, wie in früheren Kapiteln angegeben ist, im Jahre 538 n. Chr. mit der Oberherrschaft des Papsttums und endete im Jahre 1798. Zu dieser Zeit wurde der Papst von der französischen Armee gefangengenommen; die päpstliche Macht erhielt eine tödliche Wunde, und es erfüllte sich die Weissagung: ‘**So jemand in das Gefängnis führt, der wird in das Gefängnis gehen.**’” *The Great Controversy*, 440.
- ❖ “Das Beibringen der tödlichen Wunde weist auf den Sturz des Papsttums im Jahre 1798 hin.” *The Great Controversy*, 579.



Vers 40



- ❖ 1798 begann das atheistische Frankreich einen Krieg gegen das Papsttum. Später wird das Papsttum einen Vergeltungsschlag gegen den Atheismus führen.
- ❖ Sein Vergeltungsschlag wird wie ein Wirbelsturm hereinbrechen,
- ❖ mithilfe von Wagen, Reitern und vielen Schiffen;
- ❖ und das Papsttum wird in die Länder des Atheismus eindringen, und überschwemmen und überfluten.